

Einladung zum Gastvortrag

Im Rahmen der Vorlesung „Lateinamerika II: von der Unabhängigkeit im 19. Jhd. bis zur narcoliteratura des 21. Jhds

Prof. Dr. Marco Bossard (U Bochum)

einen Vortrag über

**Sprechende Hunde und tote Erzähler in der
lateinamerikanischen Gegenwartsliteratur:
Magischer Realismus reloaded oder
neocervantinische Ref/verenz?**

Mittwoch, 4.1.2011, 11:15-12:45 Uhr,,

HS Orthopädie, Doberaner Straße 142

Marco Bossard ist nicht nur Professur für Iberoromanische Kulturwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum und ausgewiesener Spezialist für spanischsprachige Avantgarden, sondern auch verantwortlich für das spanische Programm des Wagenbach-Verlags (Berlin). Dort lancierte er kürzlich José Rafael Sánchez` Roman *First Dog. Enthüllungen eines Präsidentenbundes*, die furiose Autobiographie von Bill Clintons Haushund.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Prof. Dr. Albrecht Buschmann

Institut für Romanistik

Spanische und Französische Literaturwissenschaft